

■ Nahverkehr

## Schon bald neue Straßenbahnen für Berlin?

aus SIGNAL 05/1992 (Juli 1992), Seite 13 (Artikel-Nr: 10000885)  
IGEB

Bereits im November 1991 war auf Initiative der BVG ein AEG/MAN-Niederflurwagen zu Probefahrten in Berlin (vgl. [SIGNAL Nr. 9/91](#)). Von diesem Fahrzeugtyp haben die Bremer Verkehrsbetriebe mittlerweile 61 vierteilige und 17 dreiteilige Einheiten bestellt. Die Länge der Einrichtungswagen beträgt 36 bzw. 27 m. Sie haben 85 bzw. 67 Sitzplätze. Die vierteiligen Wageneinheiten kosten pro Stück 4,1 Mio. DM. Ab Sommer 1993 soll pro Woche ein Fahrzeug ausgeliefert werden. Die BVG versucht nun, den Bremern bzw. der AEG die ersten 20 Wagen dieser Serie abzukaufen. Nur so wäre es möglich, kurzfristig neue Fahrzeuge für Berlin zu bekommen, denn die normale Lieferzeit beträgt mehr als zwei Jahre. Die Chancen auf ein Zustandekommen des Geschäftes scheinen gut zu sein. Erstens ist die Bestellung für Bremen recht groß ausgefallen. Die Bremer könnten damit - Berlin sollte sich ein Beispiel nehmen! - über die Hälfte ihres jetzigen Wagenparks ersetzen. Zweitens ist der Hersteller daran interessiert, neue Kunden für seine Fahrzeuge zu finden. Allerdings wäre die Lieferung von 20 neuen Straßenbahnen im Vergleich zum aktuellen Fahrzeugbestand der BVG (über 700 Triebwagen) verschwindend gering. Es darf deshalb nur der Auftakt zu weiteren, größeren Fahrzeugbestellungen sein.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10000885>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten